

Jetzt teilnehmen: Umfrage zu pflegerischen Vorbehaltsaufgaben

Mit dem Pflegeberufegesetz (§#4) wurden erstmals Vorbehaltsaufgaben für Pflegefachpersonen festgelegt. In einer Umfrage unter pflegerischen Führungspersonen im Klinikbereich möchten wir herausfinden, wie die Umsetzung im Alltag läuft.

Die Einführung der Vorbehaltsaufgaben stellte einen wichtigen Baustein in der Professionalisierung des Pflegeberufs dar, denn diese Aufgaben sind zentral für die Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Pflege. Trotz gesetzlicher Vorgaben zeigt die VAPiK-Studie (Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung, 2023), dass die Umsetzung in vielen Kliniken bisher nur teilweise erfolgt. Auf Basis des Gesetzes zur Befugniserweiterung und Entbürokratisierung in der Pflege (BEEP-Gesetz) gilt es nun, weitere Strategien zu entwickeln, um die Vorbehaltsaufgaben nachhaltig und wirksam zu etablieren.

Der DBfK führt wir eine bundesweite Befragung von Führungskräften im Klinikbereich durch, um ein aktuelles Lagebild und praxisnahe Einschätzungen zu erhalten. Die Befragung läuft bis zum 28. Februar 2026.

Zur Befragung

Warum eure Teilnahme wichtig ist:

- Ihr gestaltest Strukturen und Prozesse – eure Einschätzung zeigt Chancen und Hürden.
- Die Umsetzung beeinflusst direkt Pflegequalität und Patient:innensicherheit.
- Eure Rückmeldung fließt in berufspolitische Initiativen ein.
- Es braucht gute Lösungen für die Umsetzung der Vorbehaltsaufgaben in der Praxis.

Die Befragung ist anonym, dauert ca. 10 – 15 Minuten und dient ausschließlich berufspolitischen Zwecken. Die Ergebnisse werden öffentlich zur Verfügung gestellt. Nehmt euch kurz Zeit und unterstützt uns mit eurer Expertise.

Dieses PDF wird automatisch auf Basis der aktuellen Daten erstellt, dadurch können Seitenbrüche möglicherweise nicht optimal erfolgen.